Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 14 (1888)

Heft: 52

Artikel: Weihnacht

Autor: J.W.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-428447

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1 Stans



Illustrirtes humoristisch-sakurisches Cochenblakk.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98.

Buchdruckerei E. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. - Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbildern 50 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. - Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz und des Auslandes.

- Weihnacht.

Durch filberweiße Thäler hallt Der Glockengrüße Feierton; Dom letten Berggehöfte wallt Bur Kirche fromm der Alpensohn. Da lauscht er still dem Gotteswort Und fingt und betet nach Gebühr ; Und mit dem Glauben geht er fort: Die Piebe bleibet für und für!

Doch selig macht der Glaube nicht, Und selig macht allein das Werk. Wer hungert, leiht dem Schaugericht Wohl nur ein flüchtig Augenmerk. Verföhne did mit deinem Zeind. Damit er's in der Christnacht fpur', Was Gott mit der Perheifung meint: Die Liebe bleibet für und für!

Dem Piebling deiner Seele weihft Dein Leben du mit Opfermuth. Doch nicht so willig ift dein Geift. Bu mehren deines Dolkes Gut! O forge, daß, was du erstrebst, Des Staates Wohl auch warm berühr'! Menn du fie jum Gefet erhebft. Dann bleibt die Liebe für und für!

Der Weihnachtsalan: der Weihnachtsduft Erhell', erfrische deinen Sinn! Du wirft did, wann die Glocke ruft, Der Christgemeinde nicht entzieh'n! Mur wirf den Neid, den Groll, den Haf Vom herzen vor der Kirchenthür! Als Richtschnur deines Lebens faff': Die Liebe bleibe für und für!